

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 115 (1934)

Vereinsnachrichten: Baselland

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. Baselland
Naturforschende Gesellschaft Baselland
(Gegründet 1900)

Mitglieder: 159, darunter 3 Ehrenmitglieder.

Vorstand. Präsident: Dr. Franz Leuthardt; Protokollführer: Ernst Rolle; Kassier und Vizepräsident: Dr. W. Schmassmann; weitere Mitglieder: Gust Zeller, Fritz Stöckle.

Vorträge 1933/1934. Wilhelm Plattner: Die Eichen in den Bürgerwaldungen des Baselbietes. — Dr. Fritz Heinis: Die Pflanzengesellschaften der Richtifluh bei Waldenburg. — Dr. F. Leuthardt: Zu den Pfahlbauausgrabungen im Wauwilermoos. — Dr. med. dent. Roland Bay: Die Entwicklung des menschlichen Gebisses in stammesgeschichtlicher Beziehung. — Dr. F. Leuthardt: Urgeschichtliche Forschungen und Funde in Baselland (Arisdorf, Sissach, Muttenz). — Dr. med. vet. Leo Zehntner: Wildkrankheiten und Wildpflege. — Willy Mohler: Über fossile Foraminiferen, I. Teil. — Fr. Pünspin: Festungen aus der Vorzeit im Baselbiet. — Prof. Dr. Ed. Handschin: Reisen in Nordaustralien.

Führung: Kantonsmuseum in Liestal durch den Konservator Dr. Leuthardt.

Exkursion: Prähistorische Stellen auf Birch bei Füllinsdorf und Fischzuchstanstalt Hohler in Augst.

4. Bern
Naturforschende Gesellschaft in Bern
(Gegründet 1786)

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden 12 Sitzungen mit wissenschaftlichen Vorträgen abgehalten, einschliesslich der auswärtigen Sitzung, welche unsren Verein am 14. Mai 1933 in das grosse Moos führte. Die Führung hatte Herr Dr. W. Lüdi P. D. in Zürich übernommen. Nicht zum wenigsten dank seiner klaren und anregenden Erläuterungen nahm die Exkursion durch dieses so interessante und zu wenig bekannte Gebiet einen sehr angenehmen Verlauf, trotz der nassen Witterung. Wir sind dem Herrn Referenten, nicht weniger auch Herrn Direktor Kellerhals von Witzwil und Herrn Prof. Dr. Vouga aus Neuenburg, welche durch ihre Erläuterungen und Vorträge zum Gelingen des Tages wesentlich beitrugen, zu grossem Dank verpflichtet, ebenso dem Gemeinderat von Ins. In den 11 ordentlichen Sitzungen wurden 18 Vorträge gehalten. Zwei Sitzungen wurden gemeinsam mit dem Medizinischen Bezirksverein Bern-Stadt und eine mit der Mathematischen Vereinigung abgehalten. Die meisten Sitzungen fanden im Hörsaal des Botanischen Gartens statt, 3 im Zoologischen Institut, weitere im Geologischen Institut, in der Chirurgischen Klinik, der Augenklinik und dem Amt für Mass und Gewicht. Wir danken den Direktoren der genannten Institute